Ausgabe
November 2019

Vereinszeitung

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.

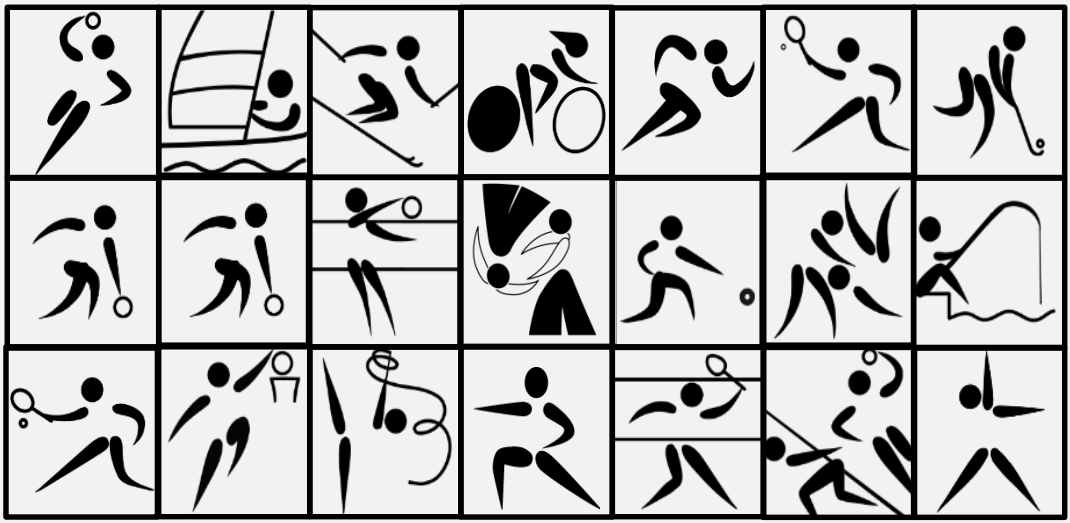
Geisenfelder Straße 1 – 85053 Ingolstadt

www.esv-in.de

1919 - 2019 100 Jahre

ESV JR

Ingolstadt-Ringsee e.V.



Weil man Geld zwischen Freunden bequem per Handy überweisen und anfordern kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

spk-in-ei.de

Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt

ESV

Liebe ESV Mitglieder,

im Juni fand bei der Mitgliederversammlung die Wahl des neuen Präsidiums statt. Dabei stellten sich drei ehemalige Präsidiumsmitgliedern nicht mehr zur Wahl. Neben Claus Redlich und Sebastian Zimmermann schied auch Dr. Karl Kunz, der bis 2017 dreizehn Jahre lang Präsident des Vereins war und dem für seine Verdienste von der Mitgliederversammlung die Ehrenmitgliedschaft verliehen wurde, aus dem Präsidium aus. Ihnen allen sei an dieser Stelle noch einmal für ihre Arbeit im Präsidium und ihr Engagement für den Verein gedankt.
Nach der Wahl setzt sich das neue Präsidium nun aus Horst Retzer (Präsident), Angelika Gützlaff (Schatzmeisterin), Anita Rott (Vizepräsidentin) und den drei neu hinzu gekommenen Vizepräsidenten Alexander Angermann, Erich Katschke und Ursula Rasche zusammen. Mit der Wahl von Wolfgang Schlirf als Abteilungssprecher bei der letzten Vereinsausschusssitzung ist das Führungsteam des ESV nun komplett.

v.l. hinten: Erich Katschke, Horst Retzer, Alexander Angermann
v.l. vorne: Ursula Rasche, Anita Rott, Angelika Gützlaff

Drei turbulente Monate sind seit der Wahl vergangen. Mit dem Brand in der ESV Gaststätte Anfang Juli und der Kündigung des Wirts war die „Schonzeit“ für das neue Präsidium sehr schnell zu Ende.
Anfang September traf sich das gesamte Team zu einer Klausur im Segelheim, um die kurz-, mittel- und langfristigen Ziele für die Zukunft zu definieren.

Bei den kurzfristigen Zielen -bis Ende 2019- hat das zukünftige Nutzungskonzept der Gaststätte und die Räumung der Gaststättennebenräume Vorrang. Für die dringend erforderlichen Renovierungen, Umbauten und eventuelle Neubauten sollen Konzeptentwürfe entwickelt werden. Abteilungsübergreifende Angebote sollen den Vereinskindern die Möglichkeit geben, in die verschiedenen Sportarten hinein zu schnuppern und eventuell das Interesse auch für andere sportliche Aktivitäten zu wecken. Bereits auf den Weg gebracht wurden die Einführung von Abteilungskonten und der gemeinsame Veranstaltungskalender auf der ESV Homepage.

ESV

Zu den mittelfristigen Zielen –bis Mitte 2021- zählen einerseits das Aufrechterhalten und der Ausbau eines geordneten, zielorientierten Angebots im Breiten-, Gesundheits- und Leistungssport mit ausgebildeten Übungsleitern und ausreichenden Trainingsmöglichkeiten und Sportstätten. Andererseits soll die Marke ESV durch das Einbinden neuer, (Trend)Sportarten und einer entsprechenden Jugendförderung ein moderneres Gesicht erhalten. Für die Umsetzung dieser Ziele ist es erforderlich, die baulichen Voraussetzungen zu schaffen und mittelfristig die Realisierung der Konzeptentwürfe für die Renovierungs- und Baumaßnahmen anzugehen.
Sanierung und Umbau der Sportstätten, Neubau einer Ballsporthalle, Sicherung der Liegenschaften des ESV und Verlängerung der Erbpacht gehören zu den langfristigen Zielen und Aufgaben, um den Traditionsverein ESV Ingolstadt-Ringsee in Zukunft als großen, modernen Verein mit einer gesicherten Mitgliederzahl (über 2000 Mitglieder) zu positionieren.

Die Ziele und mögliche Lösungsansätze sind vom Präsidium definiert worden, die Umsetzung kann nur von uns allen gemeinsam gestemmt werden.
Also….packen wir es an!

U. Rasche

Präsident:	Horst Retzer
Vizepräsident:	Anita Rott
	Ursula Rasche
	Erich Katschke
	Alexander Angermann
Schatzmeister:	Angelika Gützlaff
Abteilungssprecher:	Wolfgang Schlirf

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.	www.esv-ingolstadt.de
Geschäftsstelle:	Geisenfelder Str. 1
Armin Schlosser (Leitung)	85053 Ingolstadt
Telefon:	0841-65313
Email:	info@esv-ingolstadt.de
Öffnungszeiten:	Mo und Mi:
	10.00-13.00 und 17.00-19.30

Impressum: Herausgeber: ESV Ingolstadt Ringsee e.V. Gestaltung: Angelika Gützlaff
Auflage: 500 Exemplare / Postversand Download unter www.esv-ingolstadt.de
Erscheinungsweise: zweimal jährlich

Abteilungen

Aikido	**Heiko Körtzel** aikido@esv-ingolstadt.de
Angeln	**Hedi Weichenrieder-Ott** 0841-9518184 oder angeln@esv-ingolstadt.de
Badminton	**Armin Schlosser** 0172-8283491 oder badminton@esv-ingolstadt.de
Basketball	**Karl Venckus** 0179-9759106 oder basketball@esv-ingolstadt.de
Faustball	**Karl Schweiger** 0841-86152 oder faustball@esv-ingolstadt.de
Floorball	**Florian Roger** floorball@esv-ingolstadt.de
Handball Gemeinschaft	**Nicole Murgg** vorstand@hgingolstadt.de
Judo	**Paul Sommer** judo@esv-ingolstadt.de
Kegeln Bavaria	**Hans Zehetbauer** 0841-61990 oder bavaria-kegeln@esv-ingolstadt.de
Kegeln ESV	**Wilhelm Schotterer** esv-kegeln@esv-ingolstadt.de
Laufsport-Triathlon	**Sebastian Gutsche** triathlon@esv-ingolstadt.de
Radsport	**Wolfgang Schlirf** radsport@esv-ingolstadt.de
Segeln	**Ursula Rasche** 0171-4266896 oder segeln@esv-ingolstadt.de
Ski & Bergsport	**Johannes Wippert** 0170-5336000 oder ski@esv-ingolstadt.de
Stockschützen	**Helmut Zeitler** 08459-331618 oder stockschuetzen@esv-ingolstadt.de
Tanzsport	**Tobias Schwarz** 0176-55078207oder tanzen@esv-ingolstadt.de
Tennis	**Jürgen Wohlrab** 08458-2039 oder tennis@esv-ingolstadt.de
Turnen	**Angelika Gützlaff** 0176-21035574 oder turnen@esv-ingolstadt.de
Volleyball	**Patrick Parthum** volleyball@esv-ingolstadt.de

KESSEL
Führend in Entwässerung

Spiel–macher werden!

Internationales Spitzenteam sucht Mitspieler!

KESSEL steht wie kein anderes Unternehmen der Branche für Innovation und Sicherheit. Wir haben Kunststoff als Werkstoff in der Entwässerung etabliert und sind heute internationaler Premiumanbieter. Ob es um das Ableiten und die Behandlung des Abwassers oder den Schutz vor Rückstau geht, wenn die beste Lösung gefragt ist, führt kein Weg an KESSEL vorbei.
Um weiterhin an der Spitze mitzuspielen, benötigen wir ständig neue Mitarbeiter in allen Bereichen: Fertigung, Service,Innovation und Administration.
Kommt in unser Team!

Made in Germany

Jetzt online bewerben unter: www.kessel.de/stellenangebote/karriereportal

Sportlerehrung im ESV

Am 25.10.2019 ehrte der ESV Ingolstadt-Ringsee e.V. seine Sportler. Die Abteilungen meldeten ihre sportlichen Erfolge der letzten zwei Jahre. Besonders hervor zu heben ist das Bundesligateam der ESV Judokas und das Ligateam der Triathleten des ESV. Die Tänzer des ESV sind mittlerweile weltweit auf Turnieren unterwegs und vertreten Deutschland und den ESV. Des Weiteren wurden 18 Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften ausgezeichnet, 23 Bayerische Meisterschaftsplatzierungen, 3 Regionsmeister und 12 Stadtmeister. Diese Erfolge zeigen wie groß das Engagement der Abteilungen im Wettkampfbereich und im Breitensport ist und das sie zu Recht stolz auf sich sein können.

Eindrücke von unserer Jubiläumsfeier

Eindrücke von unserer Jubiläumsfeier

Faustball

Die Faustballabteilung hat sich 2019 als sportliches Ziel vorgenommen, neben dem üblichen Trainingsbetrieb in der Halle, zusätzlich an mehreren Faustballturnieren teilzunehmen.

Als erstes Sportereignis stand am 29.Juni das Faustball-Turnier des MTV 1862 Pfaffenhofen im Zusammenhang mit dem Festwochenende „100 Jahre Waldspielplatz“ an. Neben der Heimmannschaft hat auch die Turnerschaft 1905 aus München teilgenommen. Die Faustballer des ESV konnten bei ihrer Freiplatzpremiere in diesem Jahr einen 3. Platz verzeichnen.

Am 15. September traten die Faustballer des ESV Ingolstadt und des MTV 1862 Pfaffenhofen als Spielgemeinschaft beim Bezirkspokalturnier in Nürnberg-Eibach an. Gespielt wurde in einem Bonus/Malus-Wettbewerb auf einen Gewinnsatz bis 24 Punkte. Somit konnten auch unterklassige Mannschaften erfolgreich mithalten. Die Bonus/Malus-Einteilung der Turniermannschaften erfolgte entsprechend der Spielklassen in der Feldrunde. Da weder Ingolstadt noch Pfaffenhofen an Faustball-Ligaspielen teilnimmt, wurde unser gemischtes unbekanntes Team vorsichtshalber als starke Bezirksliga-Mannschaft vom Ausrichter eingestuft.

Die angetretenen 16 Mannschaften spielten die Vorrunde jeweils in 4 Gruppen. Der ESV/ MTV gewann hoch motiviert die ersten beiden Spiele gegen Floss und den Bayernligisten Veitsbronn, musste sich jedoch denkbar knapp Cadolzburg geschlagen geben. Aufgrund des besseren Ballverhältnisses, erreichte unsere Spielgemeinschaft dennoch den Gruppensieg in der Vorrunde. Im weiteren Turnierverlauf besiegte unsere Mannschaft souverän Herrieden und mit großem Kampfgeist, beachtlicher Ausdauer und etwas Fortuna auch das Team von Lichtenau.

Im anschließenden Endspiel gegen den starken Landesligisten Allersberg galt es den aus dem Bonus/Malus-System errechneten Vorsprung von 11:7 zu verteidigen. Hier bewies sich jedoch die jüngere gegnerische Mannschaft als Favorit und entschied das Endspiel für sich. Die Spielgemeinschaft des ESV Ingolstadt/MTV Pfaffenhofen beendete das Turnier mit einem sehr respektablen zweiten Platz und freut sich bereits auf eine Neuauflage in 2020.

Nach der Freisaison stehen der Faustballabteilung noch zwei Hallenturniere bevor. Zum ersten Event am 09. November lädt der ESV 1927 Regensburg. Mit dabei sind auch Mannschaften aus Freising und dem Schwabenland. Im Vorjahr erreichten die Ingolstädter Faustballer einen guten 2. Platz.

Faustball

Bei dem internationalen Turnier in Dorfen am 14. Dezember nehmen neben bayerischen Teams wie Pfaffenhofen, Freising, Altenmarkt und Rosenheim voraussichtlich auch wieder Mannschaften aus dem österreichischen Nachbarland teil. Wir sind gespannt, ob uns ein ähnlicher Erfolg wie im Jahr 2016 gelingt, bei dem wir einen glanzvollen ersten Platz belegen konnten.

Zu guter Letzt haben wir noch einen Neuzugang in unserer Abteilung zu vermelden. Freddy Kreller war bereits beim DJK Ingolstadt als Schläger aktiv, bis sich die damalige Faustballabteilung auflöste. Wir freuen uns die durch verletzungsgeplagte Spieler verwaiste Position wieder besetzen zu können.

Verstorbene Vereinsmitglieder

In stillen Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder

Frau Gertrud Wilhelm	+ 23.10.2018
Frau Josefine Peter	+ 28.10.2018
Herr Heinz Schöning	+ 15.11.2018
Frau Annelies Kolditz	+ 25.11.2018
Herr Michael Rottenkolber	+ 06.12.2018
Herr Georg Dürr	+ 29.03.2019
Herr Herbert Baumgartl	+ 12.01.2019
Frau Waltraud Macht	+ 18.01.2019
Herr Karl Seidel	+ 03.07.2019
Frau Josefine Pfaff	+ 12.07.2019
Frau Franz Fichtner	+ 05.09.2019

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Floorball

Floorball

Die Abteilung Floorball kann wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Herren schafften es in der 2.Bundesliga auf einen zufriedenstellenden vierten Platz und peilen für die kommende Saison eine Steigerung an. Im Idealfall sogar das Erreichen der Play-Offs.

Durch den Abgang einiger älterer Spieler, wie Verteidiger Michael Grevenstette und Georg Augsberger, hat sich das Durchschnittsalter der Spielgemeinschaft aus den Vereinen ESV Ingolstadt und SV Nordheim nochmals deutlich gesenkt. Entsprechend will das Trainerduo Armin Sedelmeier und Florian Roger noch etwas stärker als bisher auf junge Spieler aus dem eigenen Nachwuchs setzen. Mit einem Durchschnittsalter von unter 20 Jahren gehört das Donau-Floorball-Team zu den jüngsten in der Zweiten Liga.

Doch es gab auch Neuzugänge. Verstärkung bekommen die Verteidiger Jochen Kleinbauer, Moritz Kleinbauer und Peter Kechele von Jeremy Mertens, der vom Erstligisten Red Devils Wernigerode zum ESV Ingolstadt wechselte. Darüber hinaus rückte Johannes Schönmeier aus der Regionalliga-Reserve in die erste Mannschaft auf und wird zukünftig das Torhütergespann Philip Roger und Florian Liebelt ergänzen.

Unsere U17 konnte leider ihren Titel um die Deutsche Meisterschaft nicht verteidigen und musste sich mit dem Vize-Meistertitel zufrieden geben. In einem hitzigen Finale wurde man knapp von Dauerrivale Kaufering geschlagen. Einen faden Beigeschmack hatte der Erfolg der Kauferinger aber dennoch, denn die Partie wurde von zwei „Unparteiischen“ aus Kaufering geleitet, die mit ein paar Entscheidungen für ein wenig Unmut sorgten.

Unter dem neuen Trainer Patrick Niefenecker starten die Herren 2 erneut in der Regionalliga. Nach einigen Jahren Pause wurde auch wieder ein Damenteam (Spielgemeinschaft mit dem TV Augsburg) in der Regionalliga Süd gemeldet. Die U17 spielt in der Regionalliga Süd auf dem Kleinfeld gemeinsam mit dem SV Haunwöhr. Alle weiteren Altersklassen von der U9 bis zur U17 Verbandsliga tritt als Donau Floorball Ingolstadt/Nordheim an.

Floorball

Kegeln Bavaria

Saison 2019/2020

Die Saison 2018/2019 endete mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Das lachende Auge betrifft den Aufstieg unserer 1. Mannschaft, die sich das Aufstiegsrecht in die Kreisliga Nord mit einer fast lupenreinen Heimbilanz (8 Siege/1 Unentschieden) und einem wichtigen Auswärtssieg bei Zauner Manching erspielte.
Das weinende Auge ergab sich durch den dadurch erzwungenen Verzicht auf die 3. Männermannschaft, da die erste Mannschaft in der neuen Saison mit sechs anstelle vier Spieler antreten muss. Die kleine Hoffnung, die auf der Einführung des neu entwickelten Spielrechts beruhte, wurde Ende Juni jäh zerstört, da dieses Spielrecht erst mit dem Sportjahr 2020/2021 eingeführt wird. Wenn alle Mann an Bord sind, werden wir also aller Voraussicht nach nächstes Jahr wieder mit 3 Männerteams und einer gemischten Mannschaft antreten können.

Hier die wichtigsten sportlichen Infos in der Übersicht:

Ligenplatzierungen Saison 2018/2019

Männer 1	Kreisklasse A 2	6. Platz	20:16 Punkte
Männer 2	Kreisklasse C 2	4. Platz	16:12 Punkte
Männer 3	Kreisklasse C 1	4. Platz	19:13 Punkte
Mixedteam	Kreisklasse E	10. Platz	13:23 Punkte

Klubmeisterschaft Männer/Frauen 2019

Manfred Amon	515,7 Holz
Frank Stephan	515,3 Holz
Zehetbauer Hans	512,1 Holz
Schmidtner Birgit	502,9 Holz
Makagiansar-Meyer Zilstra	449,3 Holz
Zehetbauer Brigitte	432,8 Holz

Klubpokal 2019

Dino Leonardi 511 Holz

Tandempokal 2018

Stephan FrankJürgen Müller 480 Holz

Für Manfred Amon war es die erste Klubmeisterschaft in seiner langjährigen Keglerkarriere ebenso wie für Dino Leonardi der erste Sieg bei einer Meisterschaft, hier im Klubpokal!
Auch für Zilstra Makagiansar-Meyer reichte es bereits in ihrer ersten Saison zur Vizemeisterschaft bei den Frauen!

Kegeln Bavaria

Allen Gewinnern danke für die Unterstützung im vergangen Sportjahr und jede Menge gute Ergebnisse in der neuen Saison!

Gesellschaftlicher Höhepunkt in diesem Jahr war natürlich die 100-Jahr-Feier des ESV Ingolstadt/Ringsee im Frühjahr dieses Jahres. Wir alle waren begeistert und dankbar für ein solch grandioses Fest. Wir fanden es super, dass uns zusammen mit der ESV Keglerabteilung eine lustige Darstellung unseres Keglerbildes (gestaltet von Gisa Müller) gelungen ist. Die Resonanz war durchweg positiv und ich bin davon überzeugt, dass wir ganz besonders im Gedächtnis der Festbesucher bleiben werden. Gerade das Zusammengehörigkeitsgefühl der Abteilungen untereinander hat durch die Feierlichkeiten und die gemeinsamen Aktionen neuen Auftrieb erhalten, was uns alle sehr freut!

Kein Sommer ohne Sommernachtsfest, wenn es auch in diesem Jahr erneut verregnet war. Speis und Trank waren reichlich vorhanden. Danke an alle Spender, insbesondere an Stefan Faber, Manfred Amon, Andreas Klinder und Karl Lottmann die sich hier in besonderer Weise hervorgetan haben. Die Siegerehrung war in diesem Jahr ebenso etwas Besonderes, da hier drei „Neulinge“ auf dem Trepperl standen, was ein Indiz für die Leistungsdichte bei uns ist. Alles in allem ein gelungenes Fest!

Die neue Saison hat bereits begonnen und wir sind mit drei Teams in den Ligen unterwegs. In der 44. Saison unserer Abteilung spielt die erste Mannschaft in der Kreisliga Nord mit nunmehr sechs Spielern. Bisher ist uns lediglich im ersten Spiel gegen den Absteiger aus der Bezirksliga Nord SG Edelshausen ein Unentschieden gelungen. Das Team muss sich in der starken Liga erst noch finden, dann bin ich jedoch sicher, werden auch Siege eingefahren werden können.

Die zweite Mannschaft hat einen guten Start hingelegt und belegt wie auch die gemischte Mannschaft derzeit einen Platz im vorderen Mittelfeld ihrer Ligen.

Alle Spielerinnen und Spieler sind mit viel Herzblut dabei und so mancher hat sich ergebnistechnisch schon von seiner besten Seite gezeigt. Weiter so!

Auch du lieber Leser könntest ein Teil unserer Keglergemeinschaft werden. Jeder ist willkommen, der Freude am Sportkegeln und einer intakten Gemeinschaft hat! Auch Paare sind herzlich willkommen, können sie doch gerade bei uns im Mixed-Team erste gemeinsame Kegelversuche unternehmen!
Gut Holz!
Gitte und Hans

Triathlon

Sehenswerte Erfolge in der Saison 2019

Einigen unserer Athleten war die Saison 2019 besonders wohl gesonnen. Nicht nur, dass die Jungs des Regionalligateams mit Markus Stöhr als Ligakapitän Vizemeister wurden, auch einige Einzelstarter waren dieses Jahr ganz weit vorne. Wir stellen Euch hier eine kleine Auswahl der Athleten zusammen, die dieses Jahr besonders abgesahnt haben:

Alexander Saul gewann gleich beim ersten Triathlon der Saison in der Sprintdistanz (750m/20km/5km) in Deggendorf und zog diesen Treppchenfaden durch die ganze Saison. Neustadt 1. AK und Ironman Zell am See 2. AK, dabei gesamt 3. Gesamtsieg in Zwickau sowie am Schluchsee in der Olympischen Distanz (1.5/40/10) runden seinen Erfolgskurs noch ab.

Insa Schacht wurde beim 10-jährigen Jubiläum des Ingolstädter Triathlons gesamt 2. Frau der Olympischen Distanz. Und weil sie bereits die Saison mit so großer Fahrt begann, nahm sie noch bei der bayerischen Meisterschaft der Mitteldistanz (1.9/90/21) in Lauingen den Meistertitel mit!

Rudolf Schabenberger ist bei der Oberbayerischen Meisterschaft im Halbmarathon mit einer Zeit von 1:24 erster seiner Altersklasse geworden sowie Stadtmeister Mitteldistanz seiner Altersklasse beim Triathlon Ingolstadt. Den Halbmarathon in Ingolstadt beendete unser schneller Rudi in 1:21 und wurde auch hier erster seiner Altersklasse und somit Stadtmeister Ingolstadt AK.

Triathlon

Zwei Duathlon Meisterinnen AK haben in Kreiling das oberste Treppchen betreten dürfen: Sabine Schlirf und Steffi Forster.

Eine ganz besondere Leistung hat Bernhard Resch für unsere Abteilung im wahrsten Sinne „eingefahren“: Sage und Schreibe 688 km erradelte er beim 24 Stunden-Rennen in Kehlheim! Chapeau!

EDEKA Fanderl

Laufend frisch!

Täglich wechselndes Mittags-Menü!

GRAND café

■ EDEKA Fanderl
GRAND café
Berliner Str. 17
85051 Ingolstadt
Tel. 08 41/ 7 23 38

■ EDEKA Fanderl
GRAND café
Geisenfelder Str. 42
85053 Ingolstadt
Tel. 08 41/ 9 61 29 29

■ EDEKA Fanderl
GRAND café
Liegnitzer Str. 2
85053 Ingolstadt
Tel. 08 41/ 93 15 99 12

■ EDEKA Fanderl
GRAND café
Barthlgasserstr. 33
85049 Ingolstadt · Gerolfing
Tel. 08 41/ 8 81 41 89-0

■ EDEKA Fanderl
Straubinger Str. 42
93326 Abensberg
Tel. 0 94 43/ 70 08 22

www.edeka-fanderl.de

Radsport

Radsport Herbst 2019

von Wolfgang Schlirf

Unter der Rubrik. „Stahlradler unterwegs !“, zeigten die Mitglieder der Radsportabteilung auch heuer, dass sie vielfältig aufgestellt sind. Wir stellten Starter bei diversen Rad -sowie Laufveranstaltungen. Selbst beim Triathlon waren Stahlradler dabei.

Höhepunkte waren die Teilnahme an der Flandernrundfahrt, das Brevet mit 200 Km durch das Altmühltal, die Arber Rundfahrt, aber auch die vielen kleine Ausfahrten in gemischten Gruppen.

Auch unsere Sammler waren eifrig. Diverse Stahlräder kamen neu hinzu und können auf unserer Website unter der Rubrik „Rad des Monats“ besichtigt werden.

Nachdem die Rennräder über den Winter eingemottet werden, treffen wir uns regelmäßig zum Laufen. Von Januar bis März besteht Donnerstags ab 19:30 Uhr wieder die Möglichkeit am Stabitraining mit Sabine teilzunehmen. Wir freuen uns über viele Teilnehmer auch aus anderen Abteilungen.

Eine gute Zeit und bleibt`s gesund !

v.l. Christian, Daniel, Martin im Retrolook bei der Arber Rundfahrt

Sabine und Wolfgang auf einer der vielen Touren, hier an der Adria

Segeln

Bei den Neuwahlen im November letzten Jahres wurde die alte Abteilungsleitung – Abteilungsleiterin Ursula Rasche, Stellvertreter Ernst Rohrhuber, Kassierer Frank Schlotterbeck und techn. Leiter Lothar Dralle- einstimmig wiedergewählt, der Posten des Regattaleiters konnte nicht besetzt werden.

Leider wurde der Start in die Saison vom Tode eines unserer Gründungsmitglieder überschattet. Im Januar mussten wir von Herbert Baumgartl, der sich noch bis 2014 im Alter von 86 Jahren aktiv am Segeln in unserer Abteilung beteiligt hat, Abschied nehmen. Wir verlieren mit ihm einen guten, hilfsbereiten Sportkameraden, der in unseren Gedanken und unserer Erinnerung immer seinen Platz haben wird.

Anfang des Jahres starteten endlich die lang ersehnten Renovierungsarbeiten im Segelheim. Mit vereinten Kräften wurde der Gemeinschaftsraum ausgeräumt und im Februar konnten die Malerarbeiten begonnen werden. Gleichzeitig starteten die Arbeiten im Sanitärtrakt. Als letztes in dieser ersten Renovierungsrunde erhielten die Bänke und Stühle im Gemeinschaftsraum neue Polster.

Pünktlich zum Saisonstart konnte dann der erste Abschnitt der Renovierungen abgeschlossen werden. Allerdings bleiben noch ausreichend Arbeiten für die nächste Zeit, wenn die Segelsaison beendet ist, übrig.

Mitte April startete die Abteilung bei nahezu perfekten Segelbedingungen mit dem **Ansegeln** in die Saison 2019. Sieben Boote konnte Bürgermeister Wittmann bei hervorragenden Windbedingungen auf die erste Wettfahrt schicken Für die Leitung der Regatta durften wir uns übrigens den Regattaleiter des STCI „ausleihen“.

Im Mai folgte mit der **Stadtmeisterschaft** die nächste Segelveranstaltung unserer Abteilung. Dabei war für alle Teilnehmer Schwerstarbeit angesagt. Der starke, dazu böige Wind verlangte den Mannschaften viel Kraft und Können ab. Von den zehn gemeldeten Booten gingen nur acht Boote an den Start. Bereits in der ersten Wettfahrt musste die Wasserwacht zwei gekenterten Seglern zu Hilfe kommen und zum Schluss der drei Wettfahrten waren nur noch sechs Boote in der Wertung.

Der Pokal des Stadtmeisters ging am Ende mit vier Punkten an das Ehepaar Jakobs vom STCI. Auf den Plätzen folgten von unserer Abteilung Lothar Dralle und Ernst

Segeln

Rohrhuber mit Jens Rasche. Den Pokal in der Mannschaftswertung konnte sich in diesem Jahr der ESV wieder zurückholen.

Mit dem **Preis der Sparkasse** folgte im Juni die nächste Regatta. Bei herrlichem Sommerwetter und einem vierer Wind konnten drei spannende Wettfahrten durchgeführt werden, die zum Schluss mit einem Punktegleichstand endeten. Jeweils fünf Punkte für Tom Linz vom STCI und für das Ehepaar Rohrhuber vom ESV. Auf Grund der besseren Platzierungen hatte dann der STCI die Nase vorn und Ernst und Christa Rohrhuber mussten mit dem zweiten Platz vorlieb nehmen.

Der erste Samstag im Juni stand unter dem Motto **„Segeln mit Menschen mit Behinderung“**. Zusammen mit dem Caritas-Zentrum St. Vinzenz hat unsere Abteilung einen Segeltag mit Menschen mit Behinderung veranstaltet. Die Beteiligten hatten die Möglichkeit, mit erfahrenen Skippern auf deren Booten mitzufahren. Am Ende des Tages war von allen Teilnehmern zu hören….“eine absolut gelungene Veranstaltung“. Und das Ergebnis dieses Segeltages….

….der gemeinnützige Verein „Special Sailing“, der es sich zum Ziel gesetzt hat, Menschen mit besonderen Belastungen und Einschränkungen zu fördern (derzeit bietet er u.a. Segeltörns an), arbeitet eng mit St. Vinzenz zusammen und ist durch die Veranstaltung auf die ESV Segelabteilung aufmerksam geworden. Zukünftig wird der Verein zusammen mit St. Vinzenz unter unserem Dach ein Projekt aufbauen, bei dem die beteiligten Menschen mit Handicap an das sportliche Segeln herangeführt werden. Für das Training wurden bereits zwei Boote, Congers, angeschafft. Also kann das Projekt im nächsten Jahr starten.

Erstmals konnten wir in dieser Saison auch Übungsstunden im Stand Up Paddling anbieten. Leider mussten Stunden abgesagt werden, weil das Wetter nicht immer mitspielte oder sich nicht genügend Teilnehmer fanden. Das erste Augustwochenende stand im Zeichen der **Wasserrettung.** Die Wasserwacht Ingolstadt führte im Rahmen der Wasserretterausbildung Übungen an gekenterten Booten, die von uns und dem STCI bereit

Segeln

gestellt wurden, durch. Da hieß es: Boote abgeschleppen, zum Kentern bringen und dann fachgerecht wieder aufrichten.
Die Resonanz auf die gemeinsame Veranstaltung war durchweg positiv und eine Wiederholung im nächsten Jahr ist schon beschlossene Sache.
Eine ereignisreiche Saison 2019 liegt hinter uns, aber eine mindestens so ereignisreiche vor uns. Denn für uns heißt es: **nach dem Jubiläum ist vor dem Jubiläum**. Das kommende Jahr wird ganz unter dem Motto **„50 Jahre Segelabteilung des ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.“** stehen. Die wichtigsten Termine der kommenden Saison, die bei uns stattfinden:

18. April	Ansegeln
02. Mai	LGS-Tag der Begegnung, zusammen mit „Special Sailing“
09. Mai	Tag der offenen Segelheim
16. Mai	Preis der Sparkasse
18. September	Jubiläumsfeier der Segelabteilung, am
19. September	Regatta im Rahmen der Jubiläumsfeier

Wir hoffen, dass uns der Wettergott bei allen geplanten Veranstaltungen gnädig gesonnen ist, so dass die Regatten unter fairen Bedingungen durchgeführt werden können. Wir würden uns freuen, wenn viele ESVler den Weg zu uns finden und die Veranstaltungen besuchen würden.

HEIZUNG
LÜFTUNG
ÖL- U. GASFEUERUNG
Zimmer
Heinz Zimmer
info@zimmer-heizung.de
www.zimmer-heizung.de
Schröplerstraße 44
85053 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 6 70 68
Fax: (08 41) 6 26 65

Stockschützen

Im Jahr 2019 feiert die Stockschützenabteilung ihr 40-jähriges Bestehen.

Um dieses Jubiläum entsprechend zu würdigen, fanden in der Sommersaison mehrere Turniere auf unserer Anlage statt. Neben unseren ESV-Einladungsturnieren waren dies Pokalturniere , Duo-Meisterschaften und Mannschaftsmeisterschaften des Eisstockkreises 305, sowie die Bayerische Eisenbahnermeisterschaft und die Stadtmeisterschaft der Ingolstädter Stockschützenvereine.

Dabei konnten unsere Stockschützen auch einige Erfolge erzielen:

3.Platz Duo Mannschaft Kreisliga Herren mit den Schützen Schmidmeier Titus und Penzkofer Werner

Meister Duo Mannschaft A-Klasse mit den Schützen Froschmeier Helmut, Fuchs Daniel und Katschke Erich (fehlt auf dem Bild)

Stadtmeister 2019 mit den Schützen Katschke Erich, Kerner Julian, Schmidmeier Titus und Dasch Hermann.

Den Abschluss bildete die Meisterschaft der ESV – Abteilungen. Hier gewann die Präsidiumsmannschaft vor den ESV-Keglern und einer Senioren-Hobby-Mannschaft der Stockschützen.

Stockschützen

Das gesellschaftliche Leben der Stockschützen kam ebenfalls nicht zu kurz.

Im Rahmen der alljährlichen Vatertags-feier wurden die Vereinsmeister bei den Damen, den Herren und der Mannschaft ermittelt. Für das leibliche Wohl war gesorgt und die Geselligkeit kam auch nicht zu kurz.

Den Höhepunkt bildetet dann unser Sommerfest, ebenfalls mit guter Verpflegung und gemütlichem Zusammensein.

Tanzen

Sommerprogramm der TSA

Wie jedes Jahr ist im Sommer eine Pause im Turniergeschehen. Turniere stehen keine so schnell an; Gruppenstunden von Turnier- und auch Breitensport pausieren wie auch die Schule. Um auch diejenigen in die Halle zu locken, die nicht ohnehin fleißig weiter trainieren, und auch denen, die in unseren Verein schnuppern möchten, Abwechslung und Bewegung zu bieten, gab es wieder ein kleines Sommerworkshop-Programm.

Der erste Workshop Discofox mit Andreas und Nadine Urban war der perfekte Gute-Laune-Start in die Sommerferien. Ob Anfänger oder Fortgeschritten, hier war für jeden was dabei um das eigene Spektrum aufzufrischen oder zu ergänzen. Der nächste Ball, die nächste Hochzeit oder sonstige Partys können kommen!

Gleich am nächsten Tag stand der Salsa-Marathon an - zumindest für alle diejenigen, die das Kombi-Angebot nutzten und alle drei Kurse bei Olli und Aline an diesem Tag mitmachten. Beginnend mit Basics über Fortgeschritten 1 zu Fortgeschritten 2 war für jedes Level das passende dabei und die zahlreiche Teilnahme hat dies bestätigt.

Ebenfalls von Andreas und Nadine Urban geleitet, fand Anfang September Tango Argentino statt. In kleiner Runde lernten die interessierten Anfänger nicht nur die Gründzüge von Führen und Folgen, was diesen Tanz auch vom Eindruck stark prägt, sondern auch einige Figuren. Führen und Folgen durften alle auch direkt testen, indem die Paare die Partner durchtauschten.

Tanzen

Den lustigen und quirligen Abschluss bot der Charleston-Workshop mit Daniela Höschele. In drei Stunden galt es ein paar Bewegungsgrundprinzipien dieses Tanzstils der 20er/30er Jahre zu erlernen und diese in verschiedenen kleinen Elementen umzusetzen. Ein Knoten in den Beinen (nur in den Beinen? Nein, im Kopf auch!) kann da durchaus auftreten. Gegen Ende konnte die ganze Gruppe sogar eine kleine Choreographie gemeinsam performen. Sicher ist, dass der Nachmittag genauso lustig war, wie diese Art zu tanzen verrückt und sprühend vor Lebensfreude ist.

☎ 08 41 / 94 08 38 oder 65 613

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 17.00-23.00/So: 12.00-15.00 und 17.00-23.00
Martin-Hemm-Str. 1 in 85053 Ingolstadt www.pizzeriaromi.de

Egal ob Taufe, Geburtstag oder Weihnachtsfeier, in unserem Nebenraum schaffen wir eine gemütliche Atmosphäre für Ihr Fest.

Tennis

Die Tennis Sommersaison im Überblick

Mit einem Schleiferlturnier wurde die Saison im Jubiläumsjahr des ESV eröffnet und genau so wurde sie in gemütlicher Runde beendet. Dazwischen prägten unser Sayd Moubarek mit seinen zahlreichen Trainerstunden und die Wettkämpfe unserer 3 Mannschaften den Spielbetrieb.

Ja, Moubi war in dieser Saison neben seinen erwachsenen Stammkunden noch mehr mit unseren Kindern beschäftigt als im letzten Jahr. Er betreute 11 Kinder-Trainingsgruppen, 3 Gruppen wurden von Sonja Feuchtenbeiner trainiert. Ein Ergebnis engagierter Nachwuchsarbeit auf das wir schon ein bisschen stolz sind. Wir hoffen, dass wir auf dieser Basis im nächsten Jahr mindestens eine neue Kinder - Mannschaft im größten Bezirk des bayerischen Tennisverbandes, Oberbayern – München, melden können. Die bestehende U10 Mannschaft (letztes Jahr noch U9 auf dem Kleinfeld) musste mit dem sogenannten Midcourt (etwas kürzer und schmäler als der Normalplatz) zurecht kommen. Dies gelang recht gut. Einer lupenreinen Heimbilanz mit 3 Siegen, darunter ein 6:0 Kantersieg gegen den MTV Ingolstadt, standen 2 Auswärtsniederlagen und ein Auswärtssieg gegenüber. Das bedeutete einen sehr guten 3.Tabellenplatz in der Bezirksklasse 1.

Einen guten Mittelplatz in der Bezirksklasse 3 erreichte die U14 mit einem ausgeglichenen Punktekonto bei 2 Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden. In der nächsten Saison kann die Mannschaft nochmals in dieser Altersgruppe starten was sicher zu einem noch besseren Ergebnis führen wird.

Die jungen Tenniscracks beim Training

Tennis

Unsere Senioren wechselten in dieser Saison zu den Herren 75 in die Super – Bezirksliga und bekamen die erwartet starken Gegner. So konnte nur 1 Sieg errungen werden bei 4 Niederlagen. In 2 Spielen hätte mit etwas mehr Glück ein Unentschieden erreicht werden können. Die Leistung unserer Nummer 1, Karl Huber, verdient eine besonderen Würdigung. Selbst gegen Spieler mit deutlich besserer zuerkannten Leistungsklasse errang Karl Huber deutliche 2 Satz- Siege und blieb im Einzel unbesiegt. Ein Blick auf die Leistungsklassen der Spieler in der landesweiten Bayernliga zeigt, dass Karl Huber sicher zu den besten bayerischen Tennisspielern dieser Altersgruppe gehört. Es ist eine Freude und stimmt für die Zukunft optimistisch, dass die Tennisabteilung gerade im Jahr des 100 - jährigen Jubiläums des ESV wieder einen Tennisspieler der bayerischen Spitzenklasse als Vorbild in den eigenen Reihen hat.

Die Herren 75 beim Saisonabschluss

Zur kommenden Saison möchten wir gerne neben einer weiteren Jugendmannschaft auch eine weitere Herrenmannschaft (H40) im Spielbetrieb einsetzen. Hierzu suchen wir noch zwei – drei engagierte Jungsenioren welche unser bestehendes Team ergänzen. Interessierte Herren melden sich bitte bei unserem Trainer, H. Moubarek oder der Abteilungsleitung.

Volleyball

Volleyball Lovestory (Teil 1) : Tati und Rene – sagen endlich JA!
Sich gegenseitig die Sterne vom Himmel zu holen, ist schön …. dass euch aber auch die kleinen Dinge im Leben vor Freude strahlen lassen, das wünscht euch die ESV-Volleyballfamilie!

Die Herren der ESV Volleyballer bereiten sich intensiv auf die kommende Saison vor
Nach einer erfolgreichen und intensiven Saison in der Bezirksliga bereiten sich die Herren schon seit Juli intensiv auf die kommenden Herausforderungen vor. Die Liga hat durch die Zugänge der Teams aus Lohhof und Harteck nicht an Niveau verloren. Eine gute und durchdachte Vorbereitung ist daher notwendig um die Ziele für die kommende Saison auch zu erreichen. Da man in der Vergangenen Saison im Mittelfeld der Liga gelandet ist, soll dieses Ergebnis gehalten und im Idealfall sogar verbessert werden.
Dieser Platz im Mittelfeld der Liga war bis zum letzten Spieltag unsicher, selbst im vorletzten Spiel bestand noch die Gefahr in die Abstiegszone zu rutschen. Das zeigt wie eng und umkämpft die Bezirksliga ist. Oft reichen hier Kleinigkeiten aus, um ein Spiel für sich zu entscheiden. So gingen in der zurück liegenden Saison gleich mehrere Spiele im Tie-Break an den jeweiligen Gegner.

Volleyball

Dafür belohnten sich die ESV Herren mit Siegen gegen den zwischenzeitlichen Tabellenführer SV Schwarz-Weiß München und gegen den Lokalrivalen vom MTV Ingolstadt. Selbst den starken Teams von TSV TB München und FTM Schwabing III konnten einzelne Sätze abgenommen werden. Nur fehlte es über die gesamte Saison gesehen etwas an Konstanz. Genau hier setzt Trainerin Fuchs in der Vorbereitung an. Zudem wird die Ablenkung durch den Pokalwettbewerb in der kommenden Saison nicht mehr bestehen. Das Team hat sich dazu entschlossen dieses Jahr diesen Turnier auszulassen.
Positiv zu erwähnen sind die Zugänge, die zur Mannschaft gestoßen sind. Auf der Position der Außen/Annahme, des Diagonal-Angreifer und dem Mittelblock konnte sich das Team in der Sommerpause verstärken. Der Kader ist sogar so stark gewachsen, dass die Herren eine zweite Mannschaft gegründet haben. Das Ziel ist es in der Saison 2020/2021 in den Ligabetrieb zu starten. Weitere Neuzugänge sind gern gesehen. Bis dahin wird noch fleißig trainiert.
Die Eisenbahner bestreiten in der Vorbereitungszeit zwei Turniere. Zum einen das Zwei-Tages- Turnier in Aichach und das Nacht-Turnier in Manching. Die Weichen für eine erfolgreiche Saison sind gestellt, jetzt heißt es den Zug auch sicher ins Ziel zu bringen.

Damen 1
Nach dem Trainingslager mit Pizza und Pasta gestärkt (und natürlich auch ein bisschen Volleyballtraining) startet die teilweise neu formierte und mit neun Spielerinnen besetzte Damen 1 in eine neue Saison. Auf einem Turnier in Germering konnte sich das Team gut einspielen und sammelte auf dem Feld, besonders im Aufeinandertreffen gegen Mannschaften aus höheren Ligen, neue Erfahrungen. Neue Spielerinnen sind auf allen Positionen herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf die kommende, hoffentlich verletzungsfreie Saison 2019/20 in der Bezirksklasse!

Damen 2
Neue Liga, neue Spielerinnen und ein neues Motto: Die zweite Damenmannschaft des ESVs startet mit vielen Veränderungen in die Saison. Bereits im

Volleyball

Juli wurden einige Teammitglieder verabschiedet und neue Spielerinnen kamen hinzu. Um eine gute Vorbe-reitung auf die Saison sowie eine Integration der Neuzugänge zu garantieren, nahmen die ESVlerinnen am Kelten-Cup und am Herbsttunier in Neuburg teil. Hier wurden noch einige Schwachstellen deutlich, die es nun aktiv an zugehen gilt, um auch in der neuen Liga zu punkten. Trotz der vielen Baustellen bleibt die Mannschaft laut, optimistisch und hochmotiviert. Dies liegt nicht zuletzt an dem gemeinsam festgelegten Motto "hakuna matata", den neuen Trikots in der Farbe der Hoffnung (grün) und der kontrastreichen Trainingsplaylist. Auch treffen sich die Mädels der zweiten Mannschaft seit kurzem jeden Freitag nach dem Training zum gemeinsamen Stammtisch, was den Zusammenhalt der Teammitglieder deutlich steigert. Neben dem Ziel in der Saison im vorderen Mittelfeld mitzumischen, sind daher auch weitere gemeinsame Aktionen geplant. Wir freuen uns auf eine spannende Saison und hoffen auf zahlreiche Zuschauer!

Geburtstage

60 Jahre
Lutz Tietmann
Franz Niefnecker
Jens Berger
Manfred Zobel
Siegfried Hackenberg
Hans-Peter Bauriedel
Max Sangl
Monika Kunz
Klaus Kirschenheuter
Monika Wittmann
Michael Kettl
Hajime Miura
Maren Dammaschke
Gabi Schiffner
Erwin Schnepf
Viktor Rein
Hedwig Wörz

65 Jahr
Hedwig Wörz
Theodor Winheim
Dr. Alfons Zoßeder
Reinholöd Wittmann
Manfred Weingartner
Werner Kick
Titus Schmidmeier
Monika Dobler
Helmut Zeitler
Manfred Amon
Renate Fischer
Monika Brenk
Roland Brandenburg
Christine Böttcher
Johann Mödl
Walter Haas
Werber Zobel
Winfried Gegg

70 Jahre
Ingrid Müller
Edith Cesinger
Elfriede Motzet
Axel Gebhart
Gisela Benzinger
Anna-Luise Biller
Lydia Prüller
Gabriele Borowski
Alfons Schmidt
Esther Maurer
Siegrid Burgmayer
Ingolf Düwel
Ilse Straka
Anna-Maria Amtmann-Straub

75 Jahre
Stefan Bronauer
Alfred Bürkl
Hagen Schwenk
Jürgen Wohlrab
Johann Heißler
Christa Kuhn
Bernd Balz
Dino Leonardi
Martin Weber
Hans-Peter Gassen
Irmtraud Kraus
Werner Brandl
Jürgen Müller
Brigitte Bovermann
Gerda Klenner
Werner Förstl
Katharina Mayerföls

80 Jahre
Wolfgang Seidel
Beate Hasselbacher
Josef Schmidt
Inge Geier
Gerhard Mertel
Elke Weinhold
Ernst Müller
Hilde Wisgickl
Charlotte Schreiner
Helmut Rosenwirth
Hans Schubert
Albert Rußwurm
Volker Storch
Siegfried Hübner
Elfriede Baumann
Günter Bierschenk
Brigitte Peussner
Horst Meinl

85 Jahre
Waldemar Barth
Claudia Hupfer
Maria Topp
Johann Pfaff
Peter Otto
Peter Fuß
Konrad Dellekönig
Irene Weber

90 Jahre
Karl Kunz

95 Jahre
Elisabeth Hofbeck

Wir wünschen herzlichst alles Gute:
Gesundheit, Glück und Sonnenschein.
Und nun mit frischem frohem Mute
ins neue Lebensjahr hinein!

DIALOGPOST

Die aktivsten Sportler findet man hier.
Die Unterstützung dafür liefern wir.

www.sw-i.de

STADTWERKE INGOLSTADT
Besser ganz nah!